3. Adventssonntag – 15. Dezember 2024

1. Lesung: Zef 3, 14-17 (14-18a)
2. Lesung: Phil 4, 4-7
Evangelium: Lk 3, 10-18

PFARR-NACHRICHTEN

Katholische Kirche in Frechen

Wort für die Woche

„Gaudete" heißt der dritte Adventssonntag mit seinem alten lateinischen Namen, der übersetzt lautet „Freuet euch". Ein Wort, ein Wunsch, ja eine Aufforderung des Apostels Paulus aus seinem Brief an die Philipper. In den Texten dieses Sonntags hören wir die Worte „Freude" und „sich freuen" fünfmal. Sehr nachdrücklich also werden wir zur Freude eingeladen, wird uns Freude verheißen. Zwei Wochen vor dem Weihnachtsfest scheint es eindeutig zu sein, worauf wir uns freuen sollen. Freude ist für Paulus nicht abhängig von äußeren Umständen wie einer schönen Feier, Geschenken und gutem Essen. Freude ist für ihn vielmehr wie Liebe, Güte, Sanftmut und andere Eigenschaften ein Kennzeichen des Reiches Gottes. Man kann auch sagen, Freude ist ein Kennzeichen der Gläubigen, weil sie sich ganz und gar ihrem Herrn Jesus Christus verbunden wissen. In einer Zeit, in der die Situation in Welt und Kirche oft wenig Anlass zur Freude gibt, setzt der heutige Tag die Freude über das Kommen Gottes in den Mittelpunkt. Papst Franziskus hat sein erstes großes Apostolisches Schreiben „Evangelii Gaudium" genannt, „Die Freude des Evangeliums". Er schreibt: „Ich verstehe die Menschen, die wegen der schweren Nöte, unter denen sie zu leiden haben, zur Traurigkeit neigen." Und trotzdem ruft er sie zur Freude, Glaubensfreude auf, auch mitten in den schlimmsten Ängsten" (EG 6). Eine große Gefahr für die Freude sieht Papst Franziskus im erdrückenden Konsumangebot unserer Zeit, er spricht von einer „krankhaften Suche nach oberflächlichen Vergnügungen". Sie führen zu einer „individualistischen Traurigkeit und zur Freude an einem bestimmten Maß an Luxus". Ein wichtiger Weg zu mehr Freude: weniger Konsum und mehr Freude an den kleinen Dingen, sagt der Papst und er macht auch immer wieder klar: Gott selbst will unsere Freude! Die Freude erwächst aus dem Glauben. Die Freude ist ja sozusagen auch ein Markenzeichen unseres Glaubens. Unser Gott ist ein Gott nicht des Jammerns und Klagens, sondern eben: der Freude und der Fülle des Lebens. Gott will, dass wir froh durchs Leben gehen – und er will selbst die größte Quelle unserer Freude sein. Er liebt mich unendlich, er vergibt mir unendlich: Das kann mich trösten auch auf dunklen Wegen. Und auch diese Freude kann ich selbst suchen und in mir wachsen lassen. „Evangelium", das bedeutet ja genau das: frohe Botschaft. Die Botschaft, dass Gott uns Menschen ganz nah gekommen ist, in Jesus Christus selbst, der als Mensch unter Menschen lebte, sollte uns froh, fröhlich machen. „Freuet euch, denn Gott ist euch nahe." Gesegnete Adventszeit wünscht uns allen!!! *Pater Matthäus*

Kollekte

14./15. und 21./22. Dezember:
für die Gemeinden

Büros

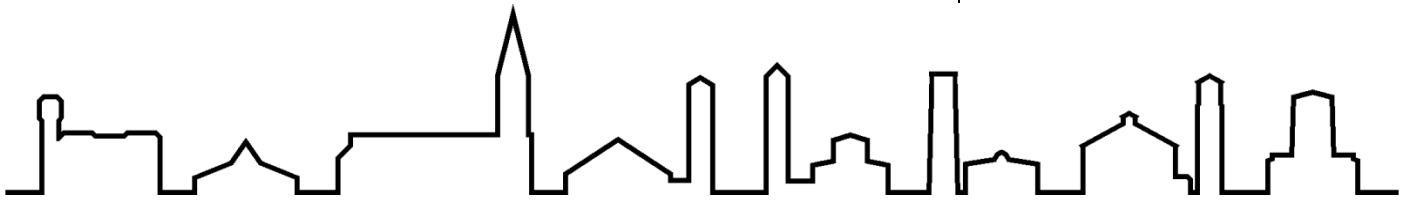
Am **Freitag, 20. Dezember,** bleiben die Pfarrbüros wegen einer internen Veranstaltung geschlossen.

Pfarrnachrichten

Die nächste Ausgabe der Pfarrnachrichten wird die Termine für den Zeitraum vom **21. Dezember 2024 bis 12. Januar 2025** enthalten. Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist Dienstag, 17. Dezember um 18.00 Uhr. Die Sonderausgabe mit Terminen in der Advents- und Weihnachtszeit finden Sie weiterhin an den Schriftenständen.

Pfarrnachrichten / Internet

Mail-Adresse für Texte und Termine:
redaktion@kirche-in-frechen.de
Redaktionsschluss: dienstags, 18.00 Uhr. *Besuchen Sie auch unsere Homepage*:
www.kirche-in-frechen.de
Pfarrnachrichten als Newsletter:
Bei Interesse melden Sie sich auf unserer Internetseite an.



Aus der Pfarreiengemeinschaft

Dank und Abschied…

…von Verwaltungsleiter Stefan Jans

Stefan Jans war seit Juni 2018 Verwaltungsleiter der Pfarreiengemeinschaft Frechen. Mit großem Engagement hat er sich in den 6 ½ Jahren für die stets ca. 140 Mitarbeitenden eingesetzt. In den zunehmend bürokratischeren und von immer mehr Vorschriften, Verordnungen und Gesetzen geprägter Zeit hat er sich akribisch eingearbeitet zum Wohl der Mitarbeitenden. Vertrauensvoll und konstruktiv habe ich als Leitender Pfarrer mit Herrn Jans zusammengearbeitet. Den Kirchengemeindeverband (KGV) und den Personalausschuss hat er durch sein Können und seinen Fleiß tatkräftig unterstützt und entlastet.

Der Schwerpunkt lag in der Zusammenarbeit mit den Leiterinnen der vier Kindertagesstätten mit oft wechselndem Personal und stetig steigenden Herausforderungen. Es ist sein Verdienst, dass in der Regel ausreichend Personal eingestellt war und ist. Die personelle Unterbesetzung, die vielen Kindertagesstätten der meisten Träger zu schaffen macht und von denen oft in den Medien berichtet wird, gehörte zu seinem täglichen Berufsalltag. Über seinen umfangreichen Aufgabenbereich als Verwaltungsleiter hinaus war ihm die Unterstützung der ehrenamtlichen Kirchenvorstände wichtig, für deren Anliegen er ein offenes Ohr hatte und diese dann nach Kräften unterstützte.

Zum Ende des Jahres geht Herr Jans in den wohlverdienten Ruhestand. Mit einem Adventsfrühstück mit Mitarbeitenden wird er diese Woche verabschiedet. Für die vertrauensvolle und fruchtbare Zusammenarbeit bin ich Herrn Jans sehr dankbar und wünsche ihm und seiner Familie alles Gute und Gottes Segen für den neuen Lebensabschnitt!

Diesen Dank hat bei den letzten Sitzungen im November auch der KGV und der Personalausschuss deutlich zum Ausdruck gebracht.

Ich bin froh, dass es eine nahtlose Nachfolge gibt und wir mit Joanna Tobien eine neue Verwaltungsleiterin bekommen haben, die uns bekannt ist, da sie von April 2020 bis Januar 2021 als Verwaltungsassistenz schon bei uns gearbeitet hat. Ich wünsche ihr ein gutes Einarbeiten und freue mich auf die Zusammenarbeit! *Christof Dürig, Pfr.*

…von Pfarrsekretärin Dorothea Lautwein

Nach 24 Jahren geht Ende 2024 Pfarramtssekretärin Dorothea Lautwein in die passive Phase der Altersteilzeit (Freistellungsphase). Sie hat die Veränderung in der Verwaltung der Frechener Kirchengemeinden miterlebt und aktiv mitgestaltet. Am 01.01.2001 hat sie als Sekretärin von St. Severin begonnen und ist nach Aufgabe dieses Büros im Zuge der Sparmaßnahmen von „Zukunft heute“ 2008 ins Kontaktbüro Bachem gewechselt. An der Strukturierung des Pastoralbüros in St. Audomar für alle acht Gemeinden hat sie entscheidend mitgewirkt und dort von Beginn an dem 16. Juni 2016 gearbeitet.

Ihren Schwerpunkt hatte sie dabei in der Bearbeitung der Trauungen und der (leider zahlreichen) Kirchenaustritte. Nun wird sie ebenfalls beim Adventsfrühstück verabschiedet. Ich danke ihr herzlich für die langjährige gute Zusammenarbeit und wünsche ihr Gottes Segen und alles Gute.

Christof Dürig, Pfr.

Aus der Pfarreiengemeinschaft

Mittwoch, 18. Dezember
14.30 Uhr, Pfarrhaus St. Audomar
Dienstgespräch des Seelsorgeteams
Freitag, 20. Dezember
10.00 Uhr, Pfarrheim St. Audomar
Adventliches Frühstück der Mitarbeiter/innen in Büros und Kirchen
19.00 Uhr, Kirche St. Severin
Bibelgespräch mit Bettina Straetmanns – „Da wurde Elisabeth vom Heiligen Geist erfüllt“

Aus den Gemeinden

Sonntag, 15. Dezember
15.00 Uhr, Pfarrheim St. Mariä Himmelfahrt
Sonntagstreff
Montag, 16. Dezember
16.00 Uhr, Pfarrheim St. Audomar
kfd-Gymnastik
Mittwoch, 18. Dezember
16.00 Uhr, Pfarrheim St. Audomar
kfd-Basteln
16.00 Uhr, Pfarrheim St. Antonius
DRK Blutspende
19.30 Uhr, Hildeboldzentrum, Bücherei
Büchereiteamtreff
19.30 Uhr, Pfarrheim St. Ulrich
Redaktionssitzung Ein|blick
Donnerstag, 19. Dezember
14.30 Uhr, St. Ulrich
Hl. Messe des Altenclubs, anschließend Adventsfeier
Freitag, 20. Dezember
19.00 Uhr, Hildeboldzentrum, Bücherei
Literaturkreis

Friedenslicht

„Vielfalt leben, Zukunft gestalten.“, so lautet das Motto der Friedenslichtaktion 2024. Am **Samstag, 21. Dezember,** werden die Königsdorfer Pfadfinder das Friedenslicht nach Königsdorf bringen. Um 17.00 Uhr findet die Aussendungsfeier in der St. Sebastianus-Kirche, Aachener Str. 564, statt. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Adventsbasar der kfd St. Maria Königin

Dankeschön

Am 23. November konnten wir wieder unseren Adventsbasar veranstalten. Wir danken allen, die uns durch ihren Besuch, ihre Mithilfe und ihre Spenden unterstützt haben. Bei unserer Adventsfeier konnten die Spenden an Vertreterinnen von Elternhaus der Kinderkrebsstation der Uniklinik Köln, Schwangerenberatung Esperanza des SkF, Frauenhaus des Rhein-Erft-Kreis e.V. und Wohnungsnotfallhilfe des SKFM überreicht werden.

Ursula Wintersohl

Krippenfahrt

Am **Samstag, 11. Januar,** wird es wieder eine Krippenfahrt der Pfarreiengemeinschaft nach Köln geben. Wir werden die Krippen in folgenden Kirchen besuchen: St. Gereon, St. Kunibert in der Innenstadt, St. Vitalis in Köln-Müngersdorf und die Krippe in der Auferstehungskirche in Köln-Lindenthal. Die Abfahrt ist um 9.00 Uhr in Frechen-Habbelrath an der Kirche St. Antonius. Die Möglichkeit zum Zusteigen besteht in Frechen um 9.15 Uhr an St. Audomar, Bushaltestelle am Friedhof. Der Fahrpreis beträgt 19 € pro Person. Anmeldung im Pastoralbüro unter Tel. 99100.

Taizé-Gebete 2025

Die Termine 1. Jahreshälfte 2025 für unser Taizé-Gebet in St. Maria Königin liegen fest. Save the date! Jeweils Freitag um 20.15 Uhr!

24. Januar, 21. Februar, 21. März, 25. April, 13. Juni.

Die neuen Lesezeichen mit den Terminen liegen in unseren Kirchen aus!

Aus den Gemeinden

Kö-Repair – Reparaturhilfe in Königsdorf

Die Ökumenische Nachbarschaftshilfe miteinander-füreinander veranstaltet am **Donnerstag, 19. Dezember,** von 14.00 bis 17.30 Uhr zum letzten Mal in diesem Jahr das Kö-Repair, die Reparaturhilfe in Königsdorf.

Bei Kö-Repair können Sie Ihre Geräte und sonstigen Dinge (z.B. elektrische Geräte, Spielzeug, Möbel, Haushaltswaren, Textilien, Computer etc.) unter Anleitung von ehrenamtlichen Experten reparieren. Hier erhalten Sie Tipps und tatkräftige Unterstützung, die Ihnen die Reparatur ermöglichen. Dabei können Sie zudem nette Leute treffen und Spaß haben.

Außerdem bieten wir Ihnen Hilfe bei Fragen rund um Ihr Handy, Tablet oder Computer und der Bedienung dieser Geräte an.

Kö-Repair findet im JugendMagnet „JuMa“, Aachener Straße 564 (neben der St. Sebastianus-Kirche), in Königsdorf statt.

Wenn Sie Interesse an der Mitarbeit bei Kö-Repair oder einem der anderen Projekte der Nachbarschaftshilfe miteinander-füreinander haben oder eines der Angebote nutzen wollen, so besuchen Sie die Sprechstunden im Büro im JuMa, montags, 10.00 bis 12.00 Uhr, und mittwochs 17.00 bis 18.30 Uhr, oder melden sich: Tel.: 02234-4300652; E-Mail: mit-fuer-einander@netcologne.de

Dieter Schönhofen

Altenclub St. Sebastianus lädt zur Adventsfeier ein

Das Jahr geht bald zu Ende und deswegen wird es überall feierlich, vielleicht auch etwas stiller und ruhiger. Überall leuchten die Lichter, und in vielen Wohnungen steht der Adventskranz im Mittelpunkt. Im Altenclub St. Sebastianus steht am **Dienstag, 17. Dezember,** die letzte Zusammenkunft für dieses Jahr an und die ist immer etwas Besonderes: Alle Seniorinnen und Senioren sind zur Adventsfeier geladen, die dieses Mal ausnahmsweise schon **um 13.00 Uhr** beginnt. Es wird ein kleiner Imbiss mit Kartoffelsalat und Würstchen gereicht, wie es im Rheinland Tradition ist. Dann trinken wir alle zusammen unseren gewohnten Kaffee und essen ein Stück leckeren Kuchen. Dazwischen singen wir Advents- und Weihnachtslieder und hören die eine oder andere lustige oder auch nachdenkliche Adventsgeschichte. Für Gespräche dazwischen bleibt auch noch Zeit. Wer zum ersten Mal zum Altenclub kommt, meldet sich am besten bei unserer Leiterin, Frau Litzinger, Tel. 657187, kurz an. Das ist für die Planung wichtig. *Christof Schumacher*

Das Leitungsteam unseres Altenclubs in Königsdorf sucht Verstärkung! Zweimal im Monat treffen sich Senioren unserer Gemeinde im Hildeboldsaal, Spechtweg 1-5. Die Organisation und Durchführung der Treffen soll zukünftig auf mehrere Schultern verteilt werden. Wer sich vorstellen kann, diese Aufgabe im Team mit Frau Litzinger zu übernehmen, meldet sich bitte im Pastoralbüro bei Frau Klein, Tel. 99 100. *Karin Litzinger*

Samstag, 14.12.2024		
7.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Roratemesse „Maria, Mutter der heiligen Hoffnung“
15.00 Uhr	St. Antonius	Beichtgelegenheit (Pfarrer Dürig)
16.30 Uhr	St. Audomar	Beichtgelegenheit (Subsidiar Scherberich)
17.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe
17.00 Uhr	Hildeboldkirche	Hl. Messe der italienischen Gemeinde
18.30 Uhr	St. Mauritius	Hl. Messe
18.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Hl. Messe
Sonntag, 15.12.2024		**3. Adventssonntag** Bar 5,1-9,Phil 1,4-6.8-11, Ev: Lk 3,1-6
8.30 Uhr	St. Ulrich	Hl. Messe
9.30 Uhr	St. Antonius	Familienmesse
9.30 Uhr	St. Maria Königin	Hl. Messe
10.30 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe
11.00 Uhr	St. Audomar	Familienmesse
11.00 Uhr	Hildeboldkirche	Hl. Messe, mit Kleinkindergottesdienst
18.30 Uhr	St. Severin	Hl. Messe, mitgestaltet vom Coro Piccolo
Montag, 16.12.2024		
8.15 Uhr	Hildeboldkirche	ökumenischer Weihnachtsgottesdienst der Johannesschule, 1./2. Schuljahr
18.00 Uhr	Alt St. Ulrich	ökumenischer Gottesdienst der Gold-Kraemer Stiftung
Dienstag, 17.12.2024		
8.30 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe
9.15 Uhr	Hildeboldkirche	Hl. Messe
13.00 Uhr	St. Audomar	Trauerfeier u. Beisetzung auf dem Friedhof an St. Audomar am Grab
16.00 Uhr	Senioren-Residenz Frechen	Wort-Gottes-Feier
18.00 Uhr	St. Audomar	Roratemesse
19.00 Uhr	Hildeboldkirche	Bußgottesdienst
19.00 Uhr	St. Severin	Sofaandacht
Mittwoch, 18.12.2024		
8.00 Uhr	St. Mauritius	Schulgottesdienst
8.00 Uhr	St. Ulrich	Weihnachtsgottesdienst der Edith-Stein-Schule, alle Klassen
9.00 Uhr	Heilig Geist	Exequien, anschließend Trauerfeier u. Beisetzung auf dem Friedhof in Bachem
16.00 Uhr	St. Severin	Weihnachts- und Mitmachkonzert der Lindenschule
18.00 Uhr	St. Ulrich	Hl. Messe mit Bußgottesdienst
19.00 Uhr	St. Antonius	Spätschicht
Donnerstag, 19.12.2024		
8.00 Uhr	St. Maria Königin	ökumenischer Schulgottesdienst der Ringschule
9.00 Uhr	St. Severin	Hl. Messe
9.15 Uhr	Hildeboldkirche	Laudes
11.00 Uhr	St. Severin	Trauerfeier
14.30 Uhr	St. Ulrich	Hl. Messe
17.00 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe
18.00 Uhr	St. Antonius	Roratemesse „Sein Name ist Jesus“
19.00 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Spätschicht
19.00 Uhr	Heilig Geist	Dankmesse für die Firmlinge
Freitag, 20.12.2024		
8.00 Uhr	St. Audomar	ökumenischer Schulgottesdienst des Frechener Gymnasiums
8.15 Uhr	St. Severin	ökumenischer Schulgottesdienst der Lindenschule
9.00 Uhr	St. Katharinen-Hospital	Hl. Messe
9.15 Uhr	KiTa St. Josef	Weihnachtsgottesdienst der KiTa St. Josef in
10.00 Uhr	St. Mariä Himmelf.	ökumenischer Schulgottesdienst der GGS Grefrath
15.00 Uhr	KiTa Buschbell	Weihnachtsgottesdienst der KiTa
17.00 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe
17.30 Uhr	St. Mauritius	Rosenkranzgebet

18.00 Uhr	St. Mauritius	Hl. Messe
19.00 Uhr	St. Audomar	Bußgottesdienst
19.00 Uhr	St. Severin	Bibelgespräch im Advent „Da wurde Elisabeth vom Heiligen Geist erfüllt“
Samstag, 21.12.2024		
7.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Roratemesse „Maria, Pforte des Himmels“
14.00 Uhr	St. Audomar	Trauung
16.30 Uhr	St. Audomar	Beichtgelegenheit (Subsidiar Scherberich)
17.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe
17.00 Uhr	St. Sebastianus	Wort-Gottes-Feier der Pfadfinder, mit Überbringung des Friedenslichtes
18.30 Uhr	St. Mauritius	Hl. Messe
18.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Hl. Messe
Sonntag, 22.12.2024		**4. Adventssonntag** Mi 5,1-4a,Hebr 10,5-10, Ev: Lk 1,39-45
8.30 Uhr	St. Ulrich	Hl. Messe
9.30 Uhr	St. Antonius	Hl. Messe
9.30 Uhr	St. Maria Königin	Hl. Messe
10.30 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe
11.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe
11.00 Uhr	Hildeboldkirche	Familienmesse, mitgestaltet vom MAXI-Gottesgeschichten-Team
17.00 Uhr	St. Maria Königin	Weihnachtssingen
18.30 Uhr	St. Severin	Hl. Messe

Besondere Gottesdienste, Andachten und Termine in dieser Adventswoche

Samstag, 14. Dez.	7.30 Uhr, St. Mariä Himmelfahrt	Hl. Messe, gestaltet als Roratemesse „Maria, Mutter der heiligen Hoffnung“
	15.00 Uhr, St. Antonius	Beichtgelegenheit
Sonntag, 15. Dez.	9.30 Uhr, St. Antonius	Familienmesse
	11.00 Uhr, St. Audomar	Familienmesse
	11.00 Uhr, Hildeboldkirche	Hl. Messe mit Kleinkindergottesdienst
	18.30 Uhr, St. Severin	Hl. Messe, mitgestaltet vom Coro Piccolo
Montag, 16. Dez.	18.00 Uhr, Alt St. Ulrich	Ökumenischer Gottesdienst der Gold-Kraemer-Stiftung
Dienstag, 17. Dez.	18.00 Uhr, St. Audomar	Hl. Messe, gestaltet als Roratemesse
	19.00 Uhr, Hildeboldkirche	Bußgottesdienst
	19.00 Uhr, St. Severin	Sofaandacht
Mittwoch,18. Dez.	19.00 Uhr, St. Antonius	Spätschicht im Advent
Donnerstag, 19. Dez.	18.00 Uhr, St. Antonius	Hl. Messe, gestaltet als Roratemesse „Sein Name ist Jesus“
	19.00 Uhr, St. Mariä Himmelfahrt	Spätschicht im Advent
	19.00 Uhr, Hl. Geist	Dankmesse der Firmlinge
Freitag, 20. Dez.	19.00 Uhr, St. Audomar	Bußgottesdienst
	19.00 Uhr, St. Severin	Bibelgespräch im Advent „Gott lässt Gerechtigkeit sprießen.“
Samstag, 21. Dez.	7.30 Uhr, St. Mariä Himmelfahrt	Hl. Messe, gestaltet als Roratemesse, „Maria, Pforte des Himmels“
	17.00 Uhr, St. Sebastianus	Wort-Gottes-Feier der Pfadfinder mit Überbringung des Friedenslichts
Sonntag, 22. Dez.	11.00 Uhr, Hildeboldkirche	MAXI-Gottesgeschichten, mit vorweihnachtlichem Krippen-spiel

Josef Schmandt †

Am 6. Dezember 2024 ist Josef Schmandt im Alter von 88 Jahren verstorben. Er hat viele Jahre die Kirche in Frechen geprägt: seit 1962 als Kaplan von St. Maria Königin und Dekanatsjugendseelsorger und von 1971 bis 1989 als Pfarrer von Heilig Geist in Bachem und Dechant des Dekanates Frechen. Sein Verdienst ist es, dass in der Zeit nach dem II. Vatikanischen Konzil der Funke des Konzils und der Deutschen Synode bei uns hier ankam. Heute noch erinnern sich viele Menschen in Frechen mit Dankbarkeit an ihn als „Vollblutseelsorger": sein Engagement für den Zusammenhalt der „Jugend", sein Engagement für ein von Liebe geprägtes Leben, sein Auftreten gegen (weltliche wie vorgeblich fromme) Vorurteile. Nach seinem Weggang von Frechen und seiner Hochzeit blieb er mit vielen Menschen weiter verbunden. Er war ein geradliniger Mensch und bis ins hohe Alter in seiner Arbeit als Supervisor einer, der viele Impulse gegeben hat. Ich bin dankbar, dass er einer meiner Vorgänger war – er war bis ins Alter ein guter Seelsorger, dem ich bei einigen Gelegenheiten begegnen konnte.

Am **Mittwoch, 18. Dezember,** wird um 10.45 Uhr in St. Martinus in Niederpleis die Eucharistie für ihn gefeiert. Anschließend wird er auf dem Friedhof in St. Augustin-Mülldorf beigesetzt. Wir wollen an ihn in Dankbarkeit denken und ihn und alle, die um ihn trauern, im Gebet Gott empfehlen. *Wolfgang Scherberich*

Impressum:

v.i.S.d.P.: Pfarrer Christof Dürig, 50226 Frechen, Rubensstraße 2, Telefon: (0 22 34) 99 10 410;
Fax: (0 22 34) 99 10 499; E-Mail: christof.duerig(at)web.de
Adresse der Redaktion: redaktion(at)kirche-in-frechen.de; **Redaktionsschluss:** jeweils dienstags vor Erscheinungsdatum;
Kirche im Internet: www.kirche-in-frechen.de;
Rufbereitschaft für die Krankensalbung von 8.00–20.00 Uhr: Wenn Sie keinen Priester in der Pfarrei erreichen können, rufen Sie bitte an unter Telefonnr. (0 22 34) 936 91 41
Pastoralbüro St. Audomar, 50226 Frechen, Kölner Straße 3; Tel.: (0 22 34) 99 10 -0; Fax: (0 22 34) 99 10 199;
E-Mail: pastoralbuero(at)kirche-in-frechen.de